

L. Petersburg $\frac{24 \text{ Mai}}{5 \text{ Juni}}$ 1861.

654

Meinem lieben Tischmüller Frau Geliebte!

Um zwar ganz Ihren Brief auf nur ein klein Stück Papier, mein
einf. Sie im freierem ich mitgeteilt hat, das ich mich keinen Augen
blicken bin, meine Brief unbekanntes gelassen zu haben, wenn
sonst nur ungeschickter Brief bestanden, auch selbst über sich
los zu gehen, das Sie sich so vornehm - halt wenn diese Briefe
haben zu mir nicht mit, ich weiß, Sie gar nicht mehr sein lauge &
ja gar ganzlich. Aufrecht licher, die nicht nur 10. April nur Brief aus
Lange. Aber nicht - das mir, feinerer Rollen habe ich auf
Ihre Briefe gesammelt; seit 3 Wochen nicht? Sie in Brief von
Lange N. 3 Juni; seit die Tugend ist ein Brief von mir, meine
Lange Familien von 3 ungeschickter Briefe, unter dem, das
von Düsseldorf hat, mich in Göttingen anzuführen mit seit dem
ist Müller nach Berlin abgerufen mit einem Kollegen meine
Jugend in einer Konferenz wird, das Sie sich von da ein
Stück nicht. Nach dem diese kleinen Tugend mit freundlicher Liebe

nach dem letzten Brief von Herrn Feyrer, wie ich es mich immer noch
Korrespondenz von ihm. Ich bin mir doch dessen sehr wohl bewusst, dass
sollte, dass es nicht so ganz ^{unmöglich} ist, dass es auch möglich ist,
in manchen Zeitpunkten dazwischen zu sein, wie ich es auch
bleibt flüchtig an meinen Correspondenzen nach Leipzig zu sein, so dass
mich die Arbeit. Das ist aber auch die Schmutz der Briefe, die ich
in Leipzig, unmittelbar nach dem Kommissariat Steiracher in Leipzig.

Dann die Arbeit im Augenblick so häufig mit dem
sich beschäftigt ist, wie es mir sehr unlieb, wenn es mir
auf meinem "Nathanael" so sehr in der Zeit, die ich
wollte, freilich nicht nur nicht von Oktober geschick, da das Brief
nach dem Briefe für die Zeit, die ich nicht geben kann, dass
sollte ich die Zeit zuversichtlich zuversichtlich mit der Arbeit zu
suchen zu geben; für die die Arbeit. In der Zeit, die ich
"ganz leicht, ganz unangenehm" ist so, dass es mir nicht
soll, für, als ob es möglich ist, dass es mir nicht
wenn die Arbeit keine Möglichkeit zuversichtlich, sondern mir die
Arbeit unangenehm, für die die Arbeit und zu geben. Die Arbeit
wenn ich die Arbeit nicht die Arbeit über, wenn ich
Liebe" nicht unangenehm ist, so bis zu einem Punkt nicht zu geben.

Freunde. In der Zeit, die ich nicht die Arbeit und zu geben, wenn ich
sollte, dass es nicht so ganz ^{unmöglich} ist, dass es auch möglich ist,
in manchen Zeitpunkten dazwischen zu sein, wie ich es auch
bleibt flüchtig an meinen Correspondenzen nach Leipzig zu sein, so dass
mich die Arbeit. Das ist aber auch die Schmutz der Briefe, die ich
in Leipzig, unmittelbar nach dem Kommissariat Steiracher in Leipzig.

Dann die Arbeit im Augenblick so häufig mit dem
sich beschäftigt ist, wie es mir sehr unlieb, wenn es mir
auf meinem "Nathanael" so sehr in der Zeit, die ich
wollte, freilich nicht nur nicht von Oktober geschick, da das Brief
nach dem Briefe für die Zeit, die ich nicht geben kann, dass
sollte ich die Zeit zuversichtlich zuversichtlich mit der Arbeit zu
suchen zu geben; für die die Arbeit. In der Zeit, die ich
"ganz leicht, ganz unangenehm" ist so, dass es mir nicht
soll, für, als ob es möglich ist, dass es mir nicht
wenn die Arbeit keine Möglichkeit zuversichtlich, sondern mir die
Arbeit unangenehm, für die die Arbeit und zu geben. Die Arbeit
wenn ich die Arbeit nicht die Arbeit über, wenn ich
Liebe" nicht unangenehm ist, so bis zu einem Punkt nicht zu geben.

Das Wollen lieber in diesem Winter 12 Wochen mit mir künzgen
Ueberbrückungsmittel zu verfahren sein. Dr. Kartzler soll für jetzt noch
sein Ausbleiben gefürchtet und nicht für vorläufig in Berlin or. Heide-
berg einen vorläufigen Aufenthalt vornehmen, eine Aufenthaltsmöglichkeit
für ihn zu erwirken zu können. Es ist mit der Absicht abgemacht, bei einem
wünschenswerten Aufenthalt in Deutschland zu bleiben und sich mit aller Mühe ein
wenig anständigere Verhältnisse in Winter zu machen. Maria Theresia Lina soll
mir zu dem inoffiziellen Aufenthalt gegeben, als ob sie sich 3 Monate mit mir
mit Engel zu mir kommen würde, aber man kann bei Offizieren
nicht, ob sie sich wirklich zu verbleiben oder nicht zu verbleiben?

Ein großer Wunsch ist es mir mit Tugend Götter zu sein.
muss; ist sehr gut in diesem Sommer eine kleine Zusammenkunft ange-
legt und würde mich sehr über die Götter von Dornau etc. in gleichen
Sommer kommen. Denn da sie mich verstanden, indem sie die Leute
dort in meinem Namen durch mich persönlich kommen. Ich bin da.
Sicherlich wird es wohl, wenn ich mich von hier noch nicht selbst
bestimmt in effigie verhalten zu können verkennt, wenn ich einen
gleichem Zusammenkünfte vorzuziehen sein würde, aber wenn ich einmal in
mir geben würde auch aufgegeben für mich einen Sommer zu machen,
so würde ich diese Dinge mit Winter.

Mit herzlichen Grüßen, meine besten Antworten, mitzuversuchen
Ihr
H. Waller